



- Durch Beratung Vermögen schaffen
- Nach der Krise ist vor der Krise
- Ein starker Partner hilft
- Sport als Perspektive nutzen

## Vorwort



Haben wir die Finanz- und Wirtschaftskrise überstanden? Wenn man den Zeitungen und Medien im Allgemeinen glauben mag, dann sind wir noch einmal mit einem „blauen Auge“ davon gekommen. Sicher, unser Finanzsystem funktioniert noch, aber zu welchem Preis? Es wurden Rettungs- und Konjunkturpakete in Billionenhöhe geschnürt und wir sehen nicht, wie diese unvorstellbaren Schulden nachhaltig zurückgezahlt und gleichzeitig Kosten gesenkt werden. Jeder Kreditnehmer weiß, irgendwann muss alles beglichen werden.

Erinnern Sie sich noch an den Begriff „Konvergenzkriterien nach den Maastrichter Verträgen der EU“? Da gab es eine Höchstgrenze für Neuverschuldung... mehr dazu im Artikel „Nach der Krise ist vor der Krise“.

Wir möchten Ihnen unsere Ansicht zum aktuellen Geschehen vermitteln und freuen uns über Ihre Kritik und Anregungen.

Ihr

Thomas Langfeld

## Inhalt

Vorwort .....	2
Durch Beratung Vermögen schaffen .....	2
Nach der Krise ist vor der Krise .....	3
Ein starker Partner hilft .....	4
Sport als Perspektive nutzen .....	4
Netzwerke wichtiger denn je .....	4

## Durch Beratung Vermögen schaffen

Uns liegen Unternehmen und die Menschen am Herzen, die diese führen. Mit unserer Kompetenz wollen wir dazu beitragen, dass Vermögen aufgebaut wird und planbar wächst. Bei kalkulierbaren Risiken.

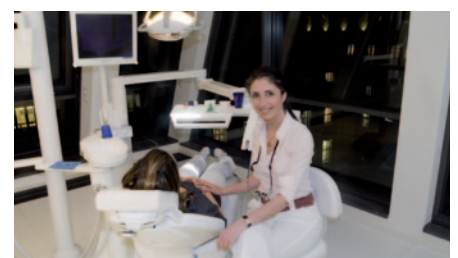
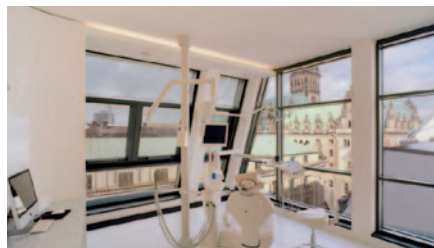
Ein Beispiel: Eine Mandantin, die zu uns kam, um sich im Bereich „Einkommensabsicherung“ beraten zu lassen. Schnell stellte sich heraus, dass es für die ambitionierte Zahnärztin weit mehr Fragen zu beantworten gab, als „nur“, was mache ich, wenn ich morgen kein berufliches Einkommen mehr erziele? Wie finanziere ich meine Mitarbeiter, wie meine Familie, wie ...

. Die Mandantin war unzufrieden mit der Beratung durch ihre Bank, den Entwicklungschancen ihrer Praxis und der steuerlichen Beratung. Wir stellten erstens eine Finanzplanung auf, die der Mandantin einen Gesamtüberblick über alle Vermögenswerte gab und erstellten eine Vermögensbilanz. Als nächstes lösten wir die individuellen Absicherungsfragen zusammen mit unserem Partner „Finanzkonzept & Friends“, einem eigenständigen Versicherungsmakler. Daraufhin beauftragte uns die Mandantin, sie bei der

Neuausrichtung ihrer Zahnarztpraxis zu unterstützen, und wir schlossen mit ihr einen Beratungsvertrag.

Dabei galt es, gemeinsam mit der Mandantin einen Plan aufzustellen, der die Grundlage für alle weiteren Aktivitäten war. Er umfasste die Lage, Größe und Beschaffenheit der neuen Praxisräume, das neue Marketing, den Businessplan, den Auf- und Ausbau des Mitarbeiterteams und mitten in der Bankenkrise die Finanzierung aller Investitionen. Wir suchten Dienstleister für das Corporate Identity, die passende Hard- und Software, die Praxisausstattung und die Architektur, für steuerliche und rechtliche Fragen.

Mitte November, nach nur vier Monaten, wurde die Dentalpraxis eröffnet. Inzwischen ist auch das eigene Labor integriert und fertig. Nach dem neuen Beratungsvertrag planen wir nun die nächsten Schritte, um die außergewöhnliche Praxis zu erweitern. Vielleicht haben Sie ja Lust, sich einmal von der Zahnärztin beraten zu lassen. Infos: [www.hamidefarshi.de](http://www.hamidefarshi.de).



HF Dentalpraxis im Johanniscontor, Dr.Hamide Farshi

## Nach der Krise ist vor der Krise

Trotz weltweitem Konjunkturoptimismus und stetig steigenden Börsenkursen sind die Probleme, die in die Finanz- und Wirtschaftskrise geführt haben, weitgehend ungelöst.

Die Banken spekulieren mit den durch die Notenbanken quasi zum Nullzinsatz zur Verfügung gestellten Billionen fleißig an den Anleihe- und Aktienmärkten - vollkommen unreguliert! Die Verschuldung der Bankenretter, also der Staaten und damit deren Steuerzahler, steigt immer weiter. Dass Bankenpleiten häufig mit einigen Jahren Verzögerung Staatspleiten folgen, zeigt die Geschichte und das Beispiel des quasi bankrotten Griechenland. Dies könnte als Blaupause für viele westliche Industrienationen herhalten. Denn neben den sog. PIIGS (Portugal,

Italien, Irland, Griechenland und Spanien) stehen auch etablierte Staaten wie Japan, Großbritannien und Amerika bereits mit dem Rücken zur Wand. Die Konvergenzkriterien, die eine jährliche Neuverschuldung der jeweiligen Mitgliedsländer auf 3% des BIP festlegten und damit einen starken Euro gewährleisten sollten, sind inzwischen ausgesetzt, wen wundert es! Der Direktor des Internationalen Währungsfonds (IWF), Dominique Strauss-Kahn, rechnet nicht nur mit steigender Inflation in den kommenden Jahren, er fordert sie sogar. So empfiehlt der IWF-Chef der EZB die Zielmarke der geduldeten Inflation von zwei auf vier Prozent heraufzusetzen. Anders sei der hohen Staatsverschuldung vieler Länder nicht beizukommen. Der

Direktor des Hamburgischen Weltwirtschafts-Instituts, Prof. Thomas Straubhaar, unterstützt die Absichten Strauss-Kahns. Seiner Ansicht nach wird die Inflation „in zwei bis drei Jahren auf vier bis fünf Prozent klettern“. Zwar ist das Preisniveau noch stabil, doch die dramatisch steigende Geldmenge wird über kurz oder lang die Inflationsspirale in Gang setzen. Hohe Teuerung verursacht Geldentwertung. Deshalb sehen wir uns in unserer Philosophie bestätigt, in ausgewählte Sachwerte zu investieren. Was aber sind die richtigen Sachwerte? Lesen Sie dazu die Ausführungen zum Kapitalmarkt und zum Immobilienmarkt.

## Kapitalmarkt

Wir empfehlen Vermögensverwalter, die aktiv managen und Kapital rechtzeitig sichern. Für die Zukunft kann das jeder Anbieter versprechen, unsere Partner beweisen das aber bereits seit 20 Jahren. Unsere Devise: Vermiedene Verluste sind die beste Basis für sichere Gewinne!

Darstellung der letzten beiden Krisen am Kapitalmarkt

Krisenjahre	1.01.00 - 31.12.03	1.01.07 - 31.12.08
DAX	-41,80%	-28,20%
weltweiter Aktienindex	-40,40%	-41,10%
Templeton Growth	+1,04%	-49,14%
<b>Unsere Empfehlung</b>		
M&W Capital	+21,40%	+4,20%
Carmignac Pat.	+31,62%	+8,74%

## Immobilienmarkt

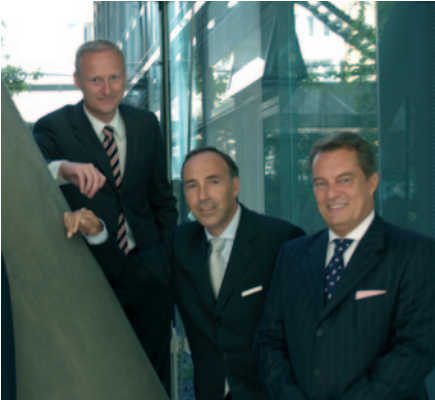
Die Immobilie wird als der Sachwert schlechthin bezeichnet. Sie ist gerade jetzt sehr gefragt. Viele Käufer unterschätzen aber, dass sie beim Kauf einer vermieteten Immobilie automatisch zum Manager derselben werden. Mietverträge, Nebenkosten, Instandhaltung, Darlehen, Versicherung, Vermietung - all das kann den Käufer schnell überfordern. Wir empfehlen Immobilien mit geringem Mietausfallrisiko. Wir arbeiten nur mit Partnern zusammen, die erstklassige Leistungsbilanzen vorweisen und deren Angebote fungibel, also im Notfall auch veräußerbar sind.

### Empfehlungen für die Kapitalanlage Immobilie:

**Gewerbeimmobilie:** nur Topmieter auswählen, komplette Entschuldung bis Mietvertragsende, auf Drittvermarktungschancen achten, Leistungsbilanzen und Kompetenz prüfen, Kaufpreisfaktor max. 13

**Wohnimmobilie:** auf Lage achten, keine Phantasie kaufen, professionelle Verwaltung, Mietausfallrisiko durch großes Portfolio mindern, Kaufpreisfaktor max. 16

## Friends



von links: J. Lucht (Finanzvorstand), M. Schiermann (Aufsichtsratsvorsitzender), T. Roth (Vertriebsvorstand)

## Ein starker Partner hilft

Wir kennen die IMMAC AG seit zehn Jahren und arbeiten aktiv seit 2002 mit diesem Partner zusammen. Das Emissionshaus hat sich vor 14 Jahren auf die Investition in Pflegeheime spezialisiert, die durch geschlossene Immobilienfonds finanziert werden. Unsere Kunden profitieren von überdurchschnittlichen Renditen und monatlichen Ausschüttungen. Alle Fonds verlaufen prognosegemäß. Die lupenreine Leistungsbilanz hat dazu beigetragen, dass die IMMAC in der Finanzkrise 2009 mit einem Investi-

tionsvolumen von über 200 Mio. Euro das erfolgreichste Jahr der Unternehmensgeschichte schrieb. Die IMMAC wurde wiederholt mit dem vom Analysehaus SCOPE verliehenen Investment-Award als bestes Emissionshaus für geschlossene deutsche Immobilienfonds ausgezeichnet.



## Sport als Perspektive nutzen

Heute möchten wir Ihnen ein Projekt vorstellen, das wie kaum ein anderes die Ziele unserer Stiftung KIDS & FRIENDS verkörpert: die St. Pauli Buccaneers! Die 2002 gegründeten Buccaneers setzen sich aus 60 Jugendlichen aus über 20 Nationen zusammen. Trainiert werden sie von Campino Milligan – ein gebürtiger US-Amerikaner, der selbst ein erfolgreicher Football-Spieler war. Diese Jugendlichen waren früher sozial, teilweise kriminell auffällig und haben über den Football-Sport eine neue Perspektive gefunden. Mit Respekt, Disziplin und Regeln gilt es, als Einzelner das Team zu stärken. Weitere Ziele sind: mehr Kids von der Straße holen, betreute schulische Nachhilfe, Unterstützung bei Ausbildungs- und Job-Findung und die Integration aller Nationalitäten und Religionen. Für ihre Arbeit erhielten die Buccaneers und ihr Cheftrainer Campino Milligan den Hamburger Bürgerpreis 2009. Weitere Informationen auf der Homepage der Stiftung unter [www.kids-friends.de](http://www.kids-friends.de).



## Netzwerke wichtiger denn je

Vitamin B hilft, einen Schritt schneller als andere zu sein – eine sichere Rendite zu erzielen. Langfeld & Friends pflegt Geschäftsverbindungen und baut diese aus. Deshalb sind wir seit letztem Jahr Mitglied im Business Club Hamburg. Das alljährliche Symposium für unsere Geschäftspartner und Friends findet in diesem Jahr

in der weißen Villa des Clubs an der Elbchaussee statt. Freuen Sie sich auf hochkarätige Referenten und ein tolles Ambiente.

**23.09.2010 | 15.00 Uhr**



## Impressum

**Langfeld & Friends**  
Consulting GmbH  
Colonnaden 68  
20354 Hamburg

tel +49 (40) 35 01 51-0  
fax +49 (40) 35 01 51-51  
mail [perspektiven@langfeld.net](mailto:perspektiven@langfeld.net)  
web [www.langfeld.net](http://www.langfeld.net)

**Design:**  
brand:marke hamburg GmbH  
Klopstockplatz 9-11

tel +49 (40) 752 55 88-0  
fax +49 (40) 752 55 88-55  
mail [hamburg@brandmarke.de](mailto:hamburg@brandmarke.de)  
web [www.brandmarke.de](http://www.brandmarke.de)